

4.3.10 Lernfeld 8: Steuererklärungen vorbereiten und auf Basis der Jahresabschlüsse erstellen [100-120]

Die staatlich geprüften Betriebswirtinnen und Betriebswirte ...	STEUERERKLÄRUNGEN AUF BASIS DER JAHRESABSCHLÜSSE ERSTELLEN		
	SACHWISSEN	Prozesswissen	Reflexionswissen
bestimmen die persönliche Einkommensteuerpflicht	<p>Persönliche Steuerpflicht (§ 1 EStG)</p> <ul style="list-style-type: none"> • (Un)beschränkte Steuerpflicht <p>Sachliche Steuerpflicht</p>	Fallbezogene Bestimmung der persönlichen Steuerpflicht	<p>Personensteuer vs. Realsteuer</p> <p>Steuerliche Methodenlehre, insbesondere Subsumtion des Sachverhalts unter den gesetzlichen Tatbestand</p> <p>Welteinkommen und Doppelbesteuerungsabkommen</p>
ermitteln das zu versteuernde Einkommen nach EStG	<p>Zu versteuerndes Einkommen (§ 2 (1) bis (5) EStG)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einkunftsarten: Einkünfte aus Gewerbebetrieb und nichtselbständiger Arbeit (Schwerpunkt), Kapitalvermögen • Einkünfteermittlung für Gewinn- und Überschusseinkunftsarten • Arbeitnehmerpauschbeträge und tatsächliche Werbungskosten • Sonderausgaben • Außergewöhnliche Belastungen 	<p>Fallbezogene Ermittlung des zu versteuernden Einkommens</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung des Prüfungsschemas • Abgrenzungen zwischen den Einkunftsarten • Gewinnermittlung (z. B. nach Betriebsvermögensvergleich, Einnahmeüberschussrechnung) • Zuordnung und Berechnung typischer Werbungskosten (z. B. Fahrtkosten und Arbeitsmittel) • Überschussberechnung bei Privateinkünften • Zuordnung von Sonderausgaben und außergewöhnlichen Belastungen <p>Ggf. Anwendung von Berechnungshilfen zum zu versteuernden Einkommen, softwaregestützt oder online</p>	<p>Objektives Nettoprinzip</p> <p>Abgrenzung der Werbungskosten von Aufwendungen privater Lebensführung</p> <p>Zumutbare Eigenbelastung bei außergewöhnlichen Belastungen</p>
berechnen die steuerliche Belastung nach EStG	<p>Tarifliche Einkommensteuer</p> <p>Grund- und Splittingtarif</p> <p>Einkommensteuersatz</p>	Fallbezogene Anwendung der Grund bzw. Splittingtabellen (z. B. anhand von Online-Software oder Hilfe der BMF-Homepage)	<p>Besteuerungsgrundsätze (z. B. Leistungsfähigkeitsprinzip)</p> <p>Auswirkungen der Progression</p>

Die staatlich geprüften Betriebswirtinnen und Betriebswirte ...	STEUERERKLÄRUNGEN AUF BASIS DER JAHRESABSCHLÜSSE ERSTELLEN		
	SACHWISSEN	Prozesswissen	Reflexionswissen
	Zuschlagssteuern/Ergänzungsabgaben Steuerabzugs-/Steuerfreibeträge		Steuerliche Vor- und Nachteile von Grund- bzw. Splittingtarif
gleichen eine Einkommensteuererklärung mit dem zugehörigen Bescheid ab	Aufbau eines Steuerbescheids <ul style="list-style-type: none"> • Festsetzung (ggf. gesonderte Feststellung) • Erläuterungen • Rechtsbehelfsbelehrung Fälligkeit der Steuer Diskrepanzen zwischen Steuererklärung und -bescheid	Analyse der Erläuterungen eines Steuerbescheids Fallbezogene Bestimmung der Fälligkeit einer Steuer und Berechnung etwaiger Säumniszuschläge	Unterscheidung von Steuerfestsetzungs- und Steuererhebungsverfahren
wägen Einspruchsgründe für/gegen einen Einkommensteuerbescheid ab	Form und Frist Folgen von Fristversäumnissen Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand Inhalt Aussetzung der Vollziehung Abhilfe / Einspruchsentscheidung Abgrenzung des Einspruchs vom einfachen Änderungsantrag	Erstellung von Prüflisten mit formalen und inhaltlichen Anforderungen. Stellung eines Antrags auf Aussetzung der Vollziehung	Außergerichtliches Rechtsbehelfsverfahren Weitere Rechtsinstanzen nach Einspruch
bestimmen die Körperschaftsteuerpflicht	Steuerpflicht i. S. d. § 1 (1) KStG <ul style="list-style-type: none"> • Juristische Personen • Inland • Geschäftsleitung • Sitz 	Fallbezogene Bestimmung der persönlichen Steuerpflicht	Unbeschränkte vs. beschränkte Einkommensteuerpflicht Sitz vs. Geschäftsleitung
ermitteln das zu versteuernde Einkommen nach KStG	Zu versteuerndes Einkommen (R 29 (1) KStR) Gewinn / Verlust laut Handels-/Steuerbilanz	Fallbezogene Erstellung und Anwendung eines Prüfungsschemas zur Ermittlung des zu versteuernden Einkommens	Vergleich (außer-)bilanzieller Korrekturen legale Steuervermeidungsmöglichkeiten, z. B. Verlustvortrag

Die staatlich geprüften Betriebswirtinnen und Betriebswirte ...	STEUERERKLÄRUNGEN AUF BASIS DER JAHRESABSCHLÜSSE ERSTELLEN		
	SACHWISSEN	Prozesswissen	Reflexionswissen
	(Außer-)bilanzielle Korrekturen <ul style="list-style-type: none"> • Steuerfreie Einnahmen • Verdeckte Gewinnausschüttung • Verdeckte Einlage Gesamtbetrag der Einkünfte Einkommen Abweichungen WJ vom KJ gem. § 7 (4) KStG	Vornahme von Korrekturen nach § 60 EStDV	
berechnen die steuerliche Belastung der Körperschaft	Körperschaftsteuersatz Zuschlagssteuern/Ergänzungsabgaben Berücksichtigung von KSt-Vorauszahlungen gem. § 37 EStG	Fallbezogene Berechnung der zu zahlenden Körperschaftsteuer Ermittlung der Abschlusszahlung	Steuerreformen im Unternehmenskontext
berechnen die steuerliche Belastung auf Gesellschafterebene nach KStG und EStG	Gewinnausschüttung <ul style="list-style-type: none"> • Brutto-/Nettodividende Zuschlagssteuern/Ergänzungsabgaben	Fallbezogene Berechnung der Nettodividende auf Gesellschafterebene Günstigerprüfung zwischen Abgeltungsteuersatz und individuellem Einkommensteuersatz	Doppelbesteuerung Wirkung der Abgeltungsteuer
bestimmen die Gewerbesteuerpflicht	Steuergegenstand <ul style="list-style-type: none"> • Gewerbebetrieb (stehender und reisender Gewerbebetrieb) • Betriebsstätten Formen der Gewerbebetriebe <ul style="list-style-type: none"> • Kraft gewerblicher Betätigung • Kraft Rechtsform • Kraft wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs 	Fallbezogene Bestimmung von Beginn und Ende der Steuerpflicht	§ 15 (2) EStG Keine Steuerpflicht für Freiberufler: Intention und Verfassungsmäßigkeit Steuergegenstand vs Steuerschuldner

Die staatlich geprüften Betriebswirtinnen und Betriebswirte ...	STEUERERKLÄRUNGEN AUF BASIS DER JAHRESABSCHLÜSSE ERSTELLEN		
	SACHWISSEN	Prozesswissen	Reflexionswissen
ermitteln den Gewerbeertrag i. S. v. § 11 (1) S. 3 GewStG	Hinzurechnungen (§ 8 GewStG) Kürzungen (§ 9 GewStG) Gewerbeverlust Freibetrag	Erstellung eines Prüfungsschemas und fallbezogene Anwendung Anpassung des Gewinns aus Gewerbebetrieb an die Vorschriften des GewStG	Intention hinter Hinzurechnungs- und Kürzungsvorschriften
berechnen die Gewerbesteuer	Steuermesszahl Steuermessbetrag Hebesatz	Berechnung des Steuermessbetrags Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrags Ermittlung und Vergleich von Hebesätzen verschiedener Standorte	Bedeutung des Hebesatzes bei der Wahl des Unternehmensstandorts Bedeutung der GewSt als Einnahmequelle für Gemeinden
prüfen einen Gewerbesteuermessbescheid sowie einen Gewerbesteuerbescheid	Gewerbesteuermessbescheid, ggf. Zerlegungsbescheid Gewerbesteuerbescheid Rechtsbehelfe Zerlegung des Steuermessbetrags <ul style="list-style-type: none"> • Voraussetzungen • Zerlegungsmaßstab nach § 29 (1) Nr. 1 GewStG 	Fallbezogene Prüfung des festgesetzten Steuermessbetrags/der festgesetzten Steuer und ggf. Entscheidung für einen Rechtsbehelf Prüfung der Zerlegung durch eigene Berechnung unter Anwendung des Zerlegungsmaßstabs	Abgrenzung des Grundlagenbescheids vom Folgebescheid Unterscheidung von Steuerfestsetzungs- und Steuererhebungsverfahren
HINWEISE:	Die beruflichen Handlungen orientieren sich an einem ganzheitlichen unternehmerischen Prozess. Sie sind beispielhaft für die eigenen Einkünfte der Studierenden bzw. knüpfen an ein Modell-Unternehmen an.		